

Höger: Sozialdemokraten sind Partner für menschlichen Weg in die Zukunft - Menschlichkeit oder kalte Marktwirtschaft

Niederösterreich (OTS-SPI) 1998 03 21 "Die morgige Wahl entscheidet über das soziale Gleichgewicht - über die Fortsetzung des Ausgleichs der Interessen oder eine Hinwendung zur kalten Marktwirtschaft, wie sie etwa die Multiplex-Entscheidung bedeutet", sagte heute Landeshauptmannstv. Ernst Höger bei einer Wahlkundgebung auf dem Rathausplatz von St. Pölten.

"Die Sozialdemokraten stehen für einen menschlichen Weg in die Zukunft, bei dem niemand zurückbleiben soll. Wir wollen uns nicht einem fragwürdigen Fortschritt unterwerfen, sondern wir wollen Menschlichkeit auf allen Ebenen. Alle, die für mehr Menschlichkeit sind; alle, die für die Familien und gegen Sonntagsarbeit sind; und alle, die die Beibehaltung der Neutralität wollen und gegen einen NATO-Beitritt sind, finden in uns einen verlässlichen Partner", stellte er weiter fest.

"Es gibt viel zu tun und wir sind bereit, diese Arbeit zu leisten, weil wir als einzige Partei dazu ein Zukunftskonzept haben, und dieses Konzept auch gemeinsam mit den Bürgern umsetzen wollen:

- Es geht um Arbeit durch Kampf um jeden Arbeitsplatz, um Forschung und Innovation in allen Regionen und neue Arbeit im Non-profit-Bereich.
- Es geht um die beste Ausbildung für unsere Jugend, durch Berufsfachschulen und freien Zugang zu den Universitäten ohne Studiengebühren.
- Es geht um neue Chancen für die Frauen und die Familien: es geht um den weiteren Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen und um gleichen Lohn für gleiche Arbeit für die Frauen.
- Es geht um menschliche Wärme statt sozialer Kälte, auch im Gesundheits- und Sozialbereich darf nicht allein der Rechenstift entscheiden.

Es geht also um das soziale Gleichgewicht - um den Ausgleich der Interessen. Ich rufe daher alle, die dieses

"Zukunfts-Konzept der Menschlichkeit" umgesetzt haben
wollen, auf, an der Wahl teilzunehmen", stellte er abschlies-
send fest.
(schluss)

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0032 1998-03-21/10:43

211043 Mär 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980321_OTS0032